

Josef Schlager zum 60. Geburtstag

T 141

Josef Schlager feiert am 8. 10. 2007 seinen 60. Geburtstag. Dazu darf ihm als Wissenschaftler, Wirtschaftstreuhänder und vor allem als Mensch herzlich gratuliert werden. Die Vielfalt und Qualität seiner Leistungen sucht ihresgleichen und hat ihm ein unverwechselbares Profil als Steuer- und Wirtschaftsexperte im deutschsprachigen Raum gegeben. Diese findet in der offen ausgesprochenen Wertschätzung der BerufskollegInnen, KlientInnen, FinanzbeamtInnen, RichterInnen und allgemein jener Personen, die mit ihm zu tun haben, Ausdruck.

Nach dem Studium der Betriebswirtschaftslehre an der heutigen Johannes Kepler Universität Linz war Josef Schlager bereits als Professor an der Handelsakademie Vöcklabruck tätig, als er die Einladung zur Mitwirkung als Assistent am damaligen Institut für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen bei Univ.-Prof. Dkfm. Dr. Karl Vodrazka erhält, mit dem ihn auch heute noch intensive fachliche Diskussion und persönliche Zuneigung verbinden. Der Wille zur Selbständigkeit und die Unterstützung seiner Frau Maria resultierten in der Gründung der eigenen Kanzlei auf Basis der 1977 erworbenen Befugnis als Steuerberater; 1990 wurde das Sortiment um die Wirtschaftsprüfung erweitert. Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Sohn Stephan in der Kanzlei und im wissenschaftlichen Bereich gewährleistet die Nachhaltigkeit seines Wirkens.

Die wissenschaftliche Laufbahn ist in 144 Publikationen dokumentiert. Beginnend mit der 1978 erschienenen Dissertation „Die unternehmerische Steuergestaltung“ publizierte er nachhaltig in der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre. Steuerpolitik und -gestaltung sind dabei seine bevorzugten Untersuchungsobjekte. Die Veröffentlichungen zeigen die starke Verbindung zur heutigen Johannes Kepler Universität Linz (Univ.-Prof. Dr. Michael Tumpel und Univ.-Prof. Dr. Birgit Feldbauer-Durstmüller und zum früheren Lehrstuhl von Univ.-Prof. Dkfm. Dr. Karl Vodrazka und dessen Assistenten, wie auch seine Mitwirkung beim „Handbuch Bilanz und Abschlussprüfung“ (Univ.-Prof. Dr. Herbert Kofler, Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Nadvornik, Univ.-Prof. Dr. Helmut Pernsteiner, Univ.-Prof. Dr. Karl Vodrazka). Die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Univ.-Prof. Dr. Peter Rummel führte zu den anerkannten Ausführungen im Bereich der Enteignungsentschädigung, Krise und Insolvenz und deren Bewältigung sind weitere Fachthemen, die als Schwerpunkt genannt werden dürfen, vorläufig gipfelnd in der Mitherausgabe des erst jüngst aktualisierten Bandes „Krisenmanagement“, gemeinsam mit Univ.-Prof. Mag. Dr. Birgit Feldbauer-Durstmüller. Die Universität Linz hat seinem Werk durch die Verleihung der Honorarprofessur im Jahr 1995 Rechnung getragen.

Nicht nur die Wissenschaft, sondern auch die Berufsvereinigungen genießen das Engagement des Jubilars. Im Sachverständigenverband für Oberösterreich und Salzburg schätzt man seine Mitwirkung als Vorstand sowie im fachlichen Bereich. Josef Schlager organisierte viele Jahre lang die Veranstaltungen der Vereinigung österreichischer Wirtschaftstreuhänder in Oberösterreich; wegen seiner Bedeutung sei hier der „Oberösterreichertag“ an der Johannes Kepler Universität Linz genannt, der jahrelang von ihm moderiert und mit familiärer Unterstützung organisiert wurde. Unverzichtbarer Bestandteil des VWT-Organs „Der Wirtschaftstreuhänder“ sind seine aktuellen fachlichen Beiträge, in denen er die den Berufsstand berührenden Fragen offen anspricht.

Vielfältig ist auch seine Wirkung in der Kammer der Wirtschaftstreuhänder. Durch die Mitgliedschaft im Fachsenat für Steuerrecht, im Fachsenat für Datenverarbeitung, im Zukunftsausschuss, in ministeriellen Arbeitsgruppen und anderen Gremien des Berufsstandes wurde bereits vielen wissenschaftlichen Gedanken der Weg in die Realität geebnet.

Zum 60. Geburtstag übermitteln wir auf diesem Wege unsere besten Wünsche: Viele glückliche Tage im Kreis der Familie, in der Kanzlei und bei der wissenschaftlichen Tätigkeit sowie beim Windsurfen und Bergwandern!

Reinhard Schwarz im Namen der Kollegen und Freunde